download unter www.biologiezentrum.at

Mitteilungen des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine (V. D. E. V.)

Eingetragener Verein.

Sitz: Frankfurt am Main; Geschäftsstelle daselbst, Cronstettenstraße 4. Fernruf: 20016 Nebenstelle 1057 & Zeppelin 54805, Konto Nr. 622 18 beim Postscheckamt Frankfurt (Main).

Ehrenmitglieder: **Ewige Mitglieder:**

Dahm, Karl, Krefeld;
Schnell, Dr. Walter, Halle (Saale);
Seitz, Prof. Dr. Adalbert, Darmstadt;
Dietze, Karl, Jugenheim (Bergstr.).

(5/1931)

1.

In der vorigen Verbandsnachricht (4/1931, Jahrgang XI., Seite 426) hat sich ein **Druckfehler** eingeschlichen. Es muß daselbst heißen „Herr **Henry** (nicht Georg) Beuret".

2.

Nachstehende Vereine wurden als **Ordentliche Mitglieder** aufgenommen:

Entomologen-Klub Heidenau und Umgebung, Heidenau in Sachsen;

Entomologischer Verein Ronneburg (Thüringen).

3.

Als Sachbearbeiter der **„Sammelstelle für Neubenennungen (lep.)"** haben sich zur Verfügung gestellt und sind ernannt worden die Herren

Dr. med. Paul Reich in Berlin,
Freiherr v. d. Goltz in Koblenz und
Bernhard Zukowsky in Hamburg.

Herr Dr. Reich wird an Stelle des verstorbenen Herrn Hans Günthert-Frankfurt (Main) die *Arctiidae*, Herr Freiherr v. d. Goltz die Gattung *Erebia* und Herr Zukowsky die *Aegeriidae* bearbeiten.

Den Herren sei auch an dieser Stelle der Dank des Verbandes für ihre Bereitwilligkeit zur Mitarbeit ausgesprochen.

4.

Um unter den dem Verbande angehörigen Entomologen den Tausch von Insekten zu erleichtern und zu fördern, hat der Vorstand eine neue Stelle, die

download unter www.biologiezentrum.at

„Insektentauschstelle“

geschaffen und zu ihrem Obmanne den Stadtsekretär Franz Rauscher in Frankfurt (Main) -Süd, Siemensstraße 34 II, ernannt. Diese Stelle soll zugleich auch die Aufgabe haben, dem Verbande zugewendete Stiftungen bis zu ihrer Verwertung zu verwalten. Wie schon früher erwähnt, sind an Herrn Rauscher auch alle für die in Aussicht genommene Lotterie bestimmten Stiftungen zu senden. Wegen der näheren Bedingungen, unter denen die Stelle in Anspruch genommen werden kann, wird sich diese noch selber zum Worte melden. Alle verbandsangehörigen Entomologen werden hiermit aufgefordert, die Stelle recht ausgiebig in Anspruch zu nehmen! Zugleich wird Herrn Rauscher für seine Bereitwilligkeit, neben seinem Vorstandsamte auch noch das Amt eines Obmannes zu bekleiden, der Dank des Verbandes ausgesprochen.

5.

Eine reichhaltige Separatensammlung kann eine Fachbibliothek ersetzen; das um so mehr, als die Anhäufung umfangreichen Buchmaterials mit z. T. selten oder gar nie benutztem Inhalte den Entomologen nur belastet.

Um den Entomologen das Sammeln von Separaten zu erleichtern, sind die Aufgaben der bisherigen „Austauschstelle für Separata“ erweitert worden. Die Stelle führt nunmehr die Bezeichnung

„Separata-Sammel- und Austauschstelle beim V. D. E. V.“

Die Stelle soll alle erfaßlichen Separata von Arbeiten über Insekten aller Ordnungen sammeln, den Separatenaustausch fördern, Separata gegebenenfalls gegen geringes Entgelt abgeben und die Separatensammlung des Verbandes verwalten. Auch eine Beschaffung von Separaten, die nicht besondere Mühe verursacht, ist nicht ausgeschlossen. Der bisherige Obmann der Stelle, Herr Stadtsekretär Wilhelm Spielmann, hat im Hinblick auf die Ausgestaltung der Stelle darum gebeten, ihn vom Amte des Obmannes zu entbinden. Zugleich hat er sich aber bereit erklärt, dem neu zu ernennenden Obmanne als Mitarbeiter zur Seite zu stehen. Der Vorstand hat von diesem Anerbieten gern Gebrauch gemacht und Herrn Spielmann zum Mitarbeiter ernannt. Zugleich spricht er ihm auch an dieser Stelle den Dank des Verbandes für seine bisherige verdienstvolle Tätigkeit, sowie seine Bereitwilligkeit, auch jetzt noch weiter mitzuwirken, aus. Zum Obmann der Stelle wurde Herr Albert Hepp, Frankfurt (Main) -West, Rödelheimer Land-

download unter www.biologiezentrum.at

straße 130, ernannt. Über die näheren Bedingungen, unter denen die Stelle in Anspruch genommen werden kann, wird sich diese selber vernehmen lassen. Herrn Hepp sei auch an dieser Stelle der Dank des Verbandes für seine Bereitwilligkeit, seine bedeutenden Erfahrungen auf bibliographischem Gebiete in den Dienst der guten Sache zu stellen, ausgesprochen. Möge seine Stelle recht ausgiebig in Anspruch genommen werden.

6.

Für die „Sammelstelle für Entomologische Beobachtungen" sind **Mitteilungen** eingegangen von den Herren G. I. Schöller in Mainz, Franz Peking in Neudorf a. d. B., Rudolf Boldt in Berg en Dal in Holland und von dem Entomologischen Verein Krefeld. Den freundlichen Einsendern wird hierdurch der Dank des Verbandes ausgesprochen.

7.

An **Drucksachen** gingen ein:

a) Von Herrn Adolf Hoffmann in Wien:
1. „Eine neue *Conophyma*-Art (*Acrididae Catantopinae*) aus Mittel-Asien". Von S. P. Tarbinsky, Leningrad. (Zwei Exempl.)
2. „Zucht von *Caligula simla* Wst." Von Fr. Bandermann.
3. *Typhoeus* (*Ceratophyus*) *typhoeus* L., *fulvopubens* (Col. *Scarabaeidae*)." Von A. Hepp, Frankfurt (Main).
4. „Laufkäfer-Studien IX." Von Max Liebke, Hamburg.
5. „Auffallend aberrativ gezeichnete und gefärbte Raupen von *Celerio euphorbiae* L." Von Emil Wladasch, Strehlen.

b) Von Herrn Emil Wladasch in Strehlen, Schlesien:
1. „Über Erfolge bei der Aufzucht von *Celerio*-Raupen sowie über abzuwendende Mißerfolge und über deren Puppenbehandlung."
2. „Näheres über Umgestaltung und Veränderung der Variabilität bei *Celerio euphorbiae* L. innerhalb einer Brut."

Autor der unter b angeführten Artikel ist der Herr Einsender.

Den freundlichen Einsendern wird hierdurch der Dank des Verbandes ausgesprochen.

Frankfurt (Main), im Januar 1932. Der Vorsitzende: Aue.
Cronstettenstraße 4.

8.

Insekten-Tauschstelle. **Frankfurt (Main) -Süd,** im Januar 1932.
Siemensstraße 34.

Der Zweck der Stelle ist bereits unter Ziffer 4 angegeben. Es seien daher hier noch die wichtigsten Bedingungen für die Inanspruchnahme der Stelle bekanntgegeben.

Alle Interessenten teilen der Stelle mit, was sie an Insekten

download unter www.biologiezentrum.at

abzugeben und im Tausche dafür zu erhalten wünschen. Es wird gebeten, dabei genau mitzuteilen, ob die Tauschstücke präpariert sind oder nicht, ob es sich um bestimmte oder unbestimmte und mit Fundort und -Datum versehene Objekte handelt, welcher Qualität sie angehören, welcher Tausch- oder Barpreis zugrunde gelegt werden soll, usw.

Jedem Tauschantrag ist ein Portokostenbeitrag von 30 Rpf. beizufügen. Da die Stelle nur von verbandsangehörigen Entomologen in Anspruch genommen werden kann, wird jeder Interessent gebeten, stets gleich anzugeben, wieso die Verbandsangehörigkeit bei ihm zutrifft.

Die Stelle ist zugleich auch die Annahmestelle für Stiftungen von entomologischen Gegenständen und Objekten, die für die Verbandskasse nutzbar gemacht werden sollen. Ebenso werden alle für die in Aussicht genommene Lotterie als Gewinne gedachten Zuwendungen entgegengenommen.

Ich bitte, von den Einrichtungen der Stelle recht rege Gebrauch zu machen. Der Obmann: Rauscher.

9.

Separata - Sammel- und Austauschstelle **Frankfurt(Main)-West,** im Januar 1932.
Rödelheimer Landstraße 130.

Unter Bezugnahme auf Ziffer 5 sei hier bekannt gegeben, wie die Stelle ihre Aufgaben zu erfüllen gedenkt.

1. Alle verbandsangehörigen Entomologen wollen es als ihre Pflicht betrachten, Abzüge ihrer eigenen entomologischen Arbeiten der Stelle zuzuführen. Alle anderen schriftstellerisch tätigen Entomologen werden gebeten, gleichfalls Abdrücke ihrer Arbeiten der Stelle zu überweisen, gegebenenfalls im Austausch.

2. Das Ausleihen von Separaten erfolgt nur an verbandsangehörige Entomologen, und zwar kostenlos.

3. Bei Abgabe von Separaten gegen Entgelt kostet die volle Druckseite 5 Rpf., für verbandsangehörige Entomologen 3 Rpf. Für besonders beschaffte Arbeiten ist der Selbstkostenpreis zu erstatten.

4. Bestandsverzeichnis bezw. Mitteilungen werden nach Bedarf und Platz im Verbandsorgan im Rahmen der Verbandsnachrichten oder als Annoncen veröffentlicht.

5. Bei allen Zuschriften an den Obmann Portoersatz erbeten
   a) für Tauschsendungen 30 Rpf.,
   b) für Anträge oder Rückfragen Rückporto.

Fehlt das Porto, so kann Antwort leider nicht erteilt werden.

Der Obmann: A. Hepp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologischer Anzeiger (1921-1936)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Mitteilungen des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine (V.D.E.V.). 57-60